

**Wir gratulieren sehr herzlich dem neuen Ehrenbürger der Gemeinde Arbing**



GV und SPÖ-Vorsitzender Ing. Franz Mayrhofer gratuliert Bgm.a.D. Ing. Johann Bauernfeind am 13. Dez. 2012 im Rahmen einer Feierstunde in der Mehrzweckhalle.

## Die Einigung zur Gesundheitsreform 2012

Ein historischer Beschluss zum Wohl der Patienten.



Am 11.12.2012 haben sich Bund, Länder und Sozialversicherung nach sehr intensiven, zweijährigen Verhandlungen auf eine umfassende Gesundheitsreform

geeinigt. In Zukunft werden niedergelassene Ärztinnen und Ärzte sowie Spitäler gemeinsam geplant, gesteuert und finanziert. "Mit der Gesundheitsreform 2012 ist es mir



Der Arbinger Gemeinderat sowie LHStv. Hiesl und Bezirkshauptmann Kreisl mit dem neuen Ehrenbürger Johann Bauernfeind.

## Punschstand am Gemeindevorplatz

Das Jugendzentrum Arbing lädt alle Arbingerinnen und Arbinger zum alljährlichen Punschstand am 24. Dezember am Gemeindevorplatz ein. Ab 9 Uhr können Sie den hausgemachten Punsch und weihnachtliche Leckereien genießen. Der Reinerlös wird wieder für einen karitativen Zweck gespendet.



gemeinsam mit meinen Partnern in Bund, Ländern und Sozialversicherung gelungen, das Gesundheitssystem grundlegend zu modernisieren", sagte Gesundheitsminister **Alois Stöger** nach der abschließenden Verhandlung.

"Die Einigung zur Gesundheitsreform 2012 ist ein historischer Beschluss zum Wohl der Patienten. Durch die Reform ist eine bessere Abstimmung zwischen den Arztpraxen und Spitälern garantiert. Dadurch werden die Menschen und ihre medizinische Behandlung in den Mittelpunkt gestellt und nicht mehr die Institutionen Spital oder Arztpraxis."



**Frohe Weihnachten und die besten Wünsche für 2013 !**

**Ihre SPÖ-Arbing**

## INHALT

Gedanken zum Jahreswechsel	2
Das Jahr 2012 im Rückblick	2
Volksabstimmung am 20.Jänner 2012	2
Kiebitz - Vor Ehrfurcht erstarrt !	3
30 Jahre Siedlerverein Arbing	4
Fußball-Hallencup 2012	4
Kindergartenneubau	5
Bautätigkeit in Arbing	5
Betriebsbaugelände wächst weiter	5
FF-Arbing - neues KLF für Roisenberg	5
Ortsbildmesse in Perg	5
Chronik - Runde Geburtstage	6
PV-Arbing Jahresrückblick	7
Neue Pendlerpauschale	8
Spekulationen in den Ländern verbieten	8
Höchste Zeit für Umverteilung	8



## Gedanken zum Jahreswechsel

von SPÖ - Ortsvorsitzenden Franz Mayrhofer

### Werte Arbingerninnen und Arbingern !

Rückblickend war 2012 ein Jahr der Feste und Feiern in Arbing. Beginnend im April mit der 200 Jahr-Feier der Volksschule folgte Anfang Juni der Festakt zum 10 jährigen Bestehen des INKOKA Wirtschaftsverbandes Machland. Im August veranstaltete die FF-Arbing anlässlich der Fahrzeugeinweihung ein 3-Tagesfest in Roisenberg. Sein 30. Vereinsjubiläum feierte der Siedlerverein Arbing mit einem Vortrag von Bio-Gärtner Karl Ploberger in der vollbesetzten Mehrzweckhalle sowie mit einem gelungenen Siedlerfest. Den Abschluß bildete am 13. Dezember die Verleihung der Ehrebürgerschaft an Bgm. a.D. Johann Bauernfeind. Trotz der vielen Feierlichkeiten gab es auch in der Gemeinde einige strittige Punkte abzuarbeiten. Prägendes Thema in der Gemeindestube war und ist der Kindergartenneubau. Hier hat die SPÖ-Fraktion andere Vorstellungen und Konzepte als die ÖVP. Eine Stellungnahme zu diesem Thema finden Sie auf Seite 5 dieser Ortspost. Auch die vom Land OÖ vorgeschlagene Verwaltungsgemeinschaft mit den Nachbargemeinden Baumgartenberg, Saxen und Klam ist nach unseren Verständnis nicht zielführend. Sinnvoller wäre nach Meinung der SPÖ-Fraktion eine Verwaltungskooperation mit Kompetenzzentren mit den vorhin genannten Gemeinden. Die Gemeinde Baumgartenberg wünscht sich eine Verwaltungsgemeinschaft die zum Ziel hat, mit nur mehr einem Gemeindeamt, natürlich in Baumgartenberg. In den restlichen Gemeinden würden anstatt eines Gemeindeamtes nur noch Bürgerservicestellen eingerichtet. Eine Abwertung unserer Gemeinde wäre die logische Folge. Es ist abzuwarten, ob

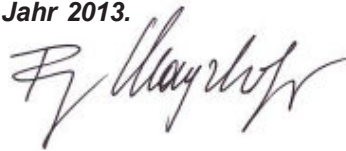
in dieser Angelegenheit ein Druck vom Land OÖ auf die Gemeinden ausgeübt wird.

Wir werden diese Weiterentwicklung sehr genau im Auge behalten. Die Gemeinde Arbing hat sich auch dazu entschlossen, sich bei der Bewerbung für die Landesausstellungen 2020-2028 gemeinsam mit Klam und Baumgartenberg zu beteiligen. Auch zwei Betriebsansiedlungen an der B3 wurden im Gemeinderat genehmigt. Es betrifft dies die Fa. Schöllner im Bereich des FF-Zeughauses (bereits im Bau) und die Fa. Grabmann, die das Grundstück zwischen B3 und Baumzeile erworben hat und dort 2013 ein Betriebsgebäude errichten wird. Ansonsten hält uns nach wie vor die internationale Finanzkrise mit ihren Spekulationen in Atem. In Österreich wird das kommende Jahr ein Jahr der Wahlentscheidungen. Beginnend am 20. Jänner 2013 mit einer Volksbefragung und endet spätestens im Herbst mit den Nationalratswahlen. Auch in mehreren Bundesländern werden die Karten neu gemischt.

Zum Schluss noch ein herzlicher Dank an alle FunktionäreInnen und Mitglieder für Ihre Mitarbeit. Auch allen Inserenten und Gönnern ein aufrechtes Dankeschön für Ihre Unterstützung.

**Ich wünsche Ihnen allen besinnliche Festtage, sowie die besten Wünsche für das Jahr 2013.**

Ihr




## Das Jahr 2012 im Rückblick



SPÖ-Maikundgebung in St. Georgen / Wald



Kulinarischer Sommerstammtisch der SPÖ-Arbing



Rundwanderung mit neu zugezogenen Arbingern Gemeindegemeinschaft



SPÖ-Bezirksfamilienwandertag in Saxen

**Elektro Pühringer** GmbH  
www.ep-puehringer.at

ELKTRONINSTALLATION - PLANUNG UND AUSFÜHRUNG  
KNX/EIB INSTABUS - PHOTOVOLTAIK - HAUSGERÄTE

office@ep-puehringer.at  
+43 7269 7575  
+43 7269 7575-4  
Eichpichl 5 • 4341 Arbing

**PartNER KNX**

**Ideen mit Strom**

**nefischer.**  
möbeltischlerei

Gertrude Hintersteiner-Nefischer  
Inhaberin

Schlossberg 10, 4341 Arbing  
Tel.: 07269 / 379; Fax: 07269 / 379.16  
tischlerei.nefischer@perg.at  
www.nefischer.at

**MODEN LOISL**

4323 Münzbach 7, 07264/4416

Gepflegtes Ambiente bei erlesenen Weinen  
und hausgemachten Speisen  
im „Bergstadt“

Schlossberg 52  
4341 Arbing  
0664 / 1211005  
Donnerstag-Samstag  
16.00 - 23.00  
Sonntag 10.00 - 21.00  
Montag - Mittwoch Ruhetag  
Auf Ihren Besuch freut sich Familie Wagner



**Wirt in Puchbera**

Melzer Sigrud  
Puchberg 10  
4341 Arbing  
+43 7269 349  
wirtinpuchberg@aon.at



**pöschl** wohnstudio

4341 Arbing, Gornniggen 2  
Tel.: 07269 379 16  
Mobil: 0664-873 02 73  
info@wohnbuero-poeschl.at





## Volksabstimmung am 20.Jänner 2013

„Ja“ zum Berufsheer und zum freiwilligen Sozialjahr bei der Volksbefragung

Wenn wir am 20. Jänner zur Volksbefragung über Wehrpflicht oder Profiheer gehen ist eine entscheidende Frage, wie demokratisch ein Profiheer sein kann und ob es Sicherheit gewährleistet. Je mehr ich mich mit dem Thema beschäftige, umso grösser wird meine Überzeugung, dass es der richtige Weg ist, denn die Anforderungen an das Bundesheer haben sich enorm verändert. Unsere Soldaten unterstützen heute internationale Friedenseinsätze, bekämpfen Internetkriminalität und Terrorismus und dafür brauchen wir Profis. Wir haben derzeit 12.700 ständige Berufssoldaten, beim Berufsheer würden es sogar nur 8.500 sein, weil sich die übrigen Soldaten entweder nur auf drei Jahre verpflichten könnten oder als Milizsoldaten nur bei Bedarf zum Einsatz kämen - der Wechsel ist damit gesichert. Die ÖVP will hingegen die Wehrpflicht auf fünf Monate verkürzen und den sechsten Monat müssten die jungen Männer an Wochenenden nachdienen - ein Konzept, das das Gegenteil von dem bewirkt, was heute gebraucht wird. Und wenn vom Katastrophenschutz die Rede ist sollte man auch einmal klar sagen, dass den Hauptteil dabei immer unsere Feuerwehren tragen, aber selbstverständlich ist vorgesehen, dass beim Berufsheermodell jederzeit für Katastropheneinsätze 12.500 Soldaten zur Verfügung stehen. Und für die sozialen Dienste, die derzeit Zivildienner machen, soll es ein freiwilliges soziales Jahr geben, das Frauen und Männer jeden Alters machen können und das mit 1.386,- € im Monat vernünftig bezahlt wird. Das wird auch ein guter Einstieg in einen späteren

Pflegeberuf, weil das Sozialjahr für diese Ausbildungen in verschiedener Form angerechnet werden wird und wir brauchen dringend mehr Pflegekräfte! Die SPÖ hat den Zivildienst eingeführt, damals hat die ÖVP die jungen Männer, die sich dafür beworben haben, Tachinierer und Drückeberger genannt. Wir wollen den Zivildienst zeitgemäss weiterentwickeln zu einem sozialen Jahr, das sowohl für die sozialen Dienste als auch für die Frauen und Männer Vorteile bringt, die dieses Sozialjahr machen wollen! Ich ersuche Sie, gehen Sie am 20. Jänner zur Volksbefragung und stimmen Sie für ein Berufsheer und die Einführung eines sozialen Jahres.



Ihre LAbg.  
Mag. Gertraud Jahn

## Vor Ehrfurcht erstarrt !

Während andere Bürgermeister handeln und für Gemeindefragen kämpfen, sind in Arbing Bürgermeister und Vizebürgermeisterin ob der Mitteilung ihrer Landesfürsten in Ehrfurcht erstarrt und überlegen seit mehr als einem halben Jahr, wie man denn den Wahlkampfplatz Ortsplatz und das Projekt Kindergarten neu starten kann. Scheinbar eilt es damit aber nicht, es stehen schließlich keine Wahlen an, mit der Absoluten in der Tasche kann man eh machen was man will und bis 2015 wirds schon recht werden. Dann wird wieder das Blaue vom Himmel versprochen, ob mans halten kann oder nicht ist ja egal.



Euer Kiebitz

## Bauernladen Roanerhof

Am 23. u. 24. Dezember frische Bratwürstel, größere Mengen nur auf Vorbestellung !  
Kalte und warme Platten während der Feiertage jederzeit auf Bestellung möglich !  
Am 22. u. 24. Dez. ab 9 Uhr frisches Brot, Speck, Leberkäse, Surbraten, gefüllter Braten u. Sulz.



### Öffnungszeiten-Feiertage:

24. Dezember 2012 ab 09.00 Uhr  
26. Dezember 2012 ab 10.00 Uhr  
31. Dezember 2012 ab 14.00 Uhr

01. Jänner 2013 geschlossen  
06. Jänner 2013 ab 10.00 Uhr

## Jausenstüberl

Öffnungszeiten: Samstag ganztägig, Sonntag ab 10 Uhr - mittags warme Küche

Die Familie Schrattenholzer freut sich auf Ihren Besuch !  
4341 Arbing, Hummelberg 3 - Tel.: 07269 / 7073

**Wir wünschen allen Kunden Frohe Weihnachten  
und alles Gute für das Neue Jahr.**

www.magila.at

**MAGILA**  
VORSORGEN - VERSICHERN - FINANZIEREN

Martin Gintersdorfer  
gepr. Versicherungsmakler  
Tel: 0676 / 93 27 442

MAGILA Mozartstraße 2, 4320 Perg  
Telefon: +43 (0)7262 / 57 19 913  
Mobil: +43 (0)676 / 93 27 442  
E-Mail: m.gintersdorfer@magila.at

mobile  
**Auto GATRINGER**  
AHG PEUGEOT Tuning

KFZ - FACHBETRIEB  
Spenglerei und Lackiererei  
4341 Arbing, Gewerbepark 2  
Tel.: 07269 / 389 Fax Dw4  
email: automobil.gatringer@aon.at  
web: www.automobile-gatringer.at

**Salon Erika**  
Hauptstrasse 39  
4341 Arbing  
Tel. 07269/7374

**Öffnungszeiten:**  
Dienstag u. Mittwoch: 7.30 -12.00 Uhr  
und 13.30 -18.00 Uhr  
Freitag: 7.30 -18.00 Uhr durchgehend !  
Samstag: 7.00 - 13.00 Uhr

Brot und Gebäck dazu, dann schmeckt's

**WILHELM KERN**

BÄCKEREI - KAUFHAUS  
4342 Baumgartenberg 12  
Tel.: 07269 / 258



## 30 Jahre Siedlerverein Arbing

Das 30. Vereinsjahr des Arbinger Siedlervereins wurde wahrlich zu einem Festjahr. Der sehr gut besuchte Vortrag mit Bio-Gärtner Karl Ploberger im Mehrzwecksaal der Gemeinde Arbing ist noch in aller Munde. Der Mitgliederstand verzeichnet große Zuwächse und der Geräte- und Gerüstverleih wurde als Serviceleistung von den Mitgliedern gerne angenommen.

Trotz großer Hitze folgten zahlreiche ArbingerInnen am 1. Juli der Einladung zum 11. Siedlerfest am Bahnhof. Die Musikkapelle Arbing spielte wiederum zu einem Frühschoppen auf und sorgte mit Kapellmeister Stefan Stegellner für gute Stimmung im Festzelt. Das Jugendblasorchester stellte mit einigen Musikstücken ihr Können unter Beweis. Rock&Blues Freunde kamen am Nachmittag mit der Peter O. C. Band voll auf ihre Rechnung. GV Franz Mayrhofer unterstützte mit einer großzügigen Geldspende diesen „rockigen“ Nachmittag.



Das Jugendblasorchester bei ihren Darbietungen



Peter O.C. & Band in Aktion



## Hallencup 2012

Bereits zum 7. Mal fand am Samstag, 01.12.2012 der Arbinger Fußball-Hallencup in der Arbinger Mehrzweckhalle statt, an der 21 Mannschaften teilnahmen. Diese Veranstaltung wurde wie in den vergangenen Jahren vom Jugendverein in Zusammenarbeit mit dem Iksaeder Soccer Club organisiert. Den 1. Platz erreichte das Team „Dandy's spritzige Götter“ rund um den Perger Regionalligaspieler Mario Ebenhofer vom SKU Amstetten.

Wir bedanken uns bei den zahlreichen Sponsoren und Helfern, sowie den Schiedsrichtern Michael Rumetschhofer aus Arbing und Philipp Wenigwieser aus Perg. Ein besonderer Dank gilt auch Ing. Franz Mayrhofer, der mit Essensgutscheinen vom Gasthaus Schweiger den Hauptpreis zur Verfügung stellte.



GV Franz Mayrhofer mit Markus Fellner und Jugendvereinsobmann Stefan Brabenetz bei der Gutscheineübergabe in der Mehrzweckhalle.

### IMPRESSUM:

Eigentümer, Herausgeber und Verleger: SPÖ-Ortsorganisation Arbing, 4 3 4 1 Arbing, Bahnhofstr. 8, Eigenvervielfältigung, Druck: 4310 Mauthausen

Bau- und Möbeltischlerei - Möbelhandel

**tischlerei** **Martin Moser**

Hauptstraße 14, 4341 Arbing  
07269 / 7283 Fax: DW4 oder 0664 / 73 60 35 55  
ti\_moser@aon.at

Fenster • Türen • Küchen • Innenausbau

## Breiteneder

Tankstelle - Bistro - Nahversorger  
Bundesstr. 7/9 - 4341 Arbing - 07269/60502

**Raiffeisenbank**

Bankstelle ARBING  
Hauptstrasse 45

Die Bank für Ihre Zukunft

**SPARKASSE**

Oberösterreich

**Grillenberger**  
HAUSTECHNIK • SPENGLEREI • FLACHDACH

A-4342 Baumgartenberg 76  
Tel. 07269/432-0 • Fax 07269/6649  
office@grillenberger.com  
www.grillenberger.com

Ihr Spezialist seit 1959

**krückl**

Fühl Dich wohl ...  
Wir bauen Ihre Lebensräume.

**Sport MAYR**

BESTE BERATUNG  
BESTES SERVICE  
BESTER PREIS  
A-4311 SCHWERTBERG  
Aisttalstrasse 12a  
Tel. 07262/61303

www.sportmayr.at - info@sportmayr.at

EIGENE WERKSTATT

**TAXI HABBI**

0664  
30 60 500  
0-24 Uhr

JUGENDTAXI  
KRANKENFAHRTEN  
MIETWAGEN

**TAXI**

Ausflugsfahrten ab 8 Pers.  
4341 ARBING, Hauptstraße 2



## Neubau Kindergarten - die unendliche Geschichte Und Schilda lässt grüßen

Vor den Kopf gestoßen wurde die Arbinger Bevölkerung Anfang des Jahres von ÖVP-Gemeindereferenten Landesrat Max Higersberger. Während in vielen Nachbargemeinden Großprojekte umgesetzt und finanziert werden, soll in Arbing kurz vor Baubeginn des Kindergartens am Schlossberg mit der Planung neu begonnen werden. Der Neubau wird so nicht finanziert wurde mitgeteilt - der Kindergarten sei plötzlich für Arbinger Verhältnisse viel zu groß, statt einem 4-gruppigen müsse ein 3-gruppiger Kindergarten geplant werden.

Nun sollte man meinen, dass ein Aufschrei durch die örtlichen Politstuben hätte gehen müssen. Der Aufschrei kam aber nur von der SPÖ, bei der ÖVP blieb es bei einem leisen Raunzer. Laut Arbinger ÖVP bringt es auch nichts sich gegen die schwarzen Landesgränden aufzulehnen, der Neubau würde mit einer Neuplanung viel schneller von statten gehen.

Dabei ist klar, dass mit einer Neuplanung, auch neue Bewilligungsverfahren etc. verbunden sind und sich der Kindergartenbau um Jahre verzögern wird – so ist der Kindergartenbau im Gemeindebudget 2013 schon nicht mehr vorhanden. Auch der Argumentation der Kostenersparnis kann nicht gefolgt werden. Arbing benötigt derzeit tatsächlich nur einen 3-gruppigen Kindergarten. Arbing ist jedoch eine stetig-wachsende Gemeinde und infolge des Betriebsbaugesbietes und der doch umfangreichen Bautätigkeiten ist mit dem Zuzug von Jungfamilien mit Kleinkindern und so

mit einem Anstieg der Kinderzahlen zu rechnen. Es müsste dann spätestens in ein paar Jahren wieder neugeplant und umgebaut werden, was wieder große Summen verschlingen würde. Zudem war das Projekt fertig geplant und nun sollen wieder zigtausende Euro an Planungs- und Genehmigungskosten verschwendet werden. Die bereits investierten Mittel wären im Wesentlichen umsonst gewesen.

Auch würde ein zusätzlicher und vorerst vom Kindergarten nicht genützter Raum mit Sicherheit nicht leer stehen. Eine Verwendung für zum Beispiel die Spielgruppe oder für kleinere Veranstaltungen wäre hier denkbar.

Grundsätzlich sollte die Gemeinde Arbing danach trachten, nicht an Infrastruktur zu verlieren, sondern diese zu erweitern, um für Zuzügler interessant und für die Gemeindebürger lebenswert zu bleiben. Und das nicht nur in Wahlzeiten.

## Betriebsbaugesbiet in Arbing wächst weiter 10 Jahre INKOBA-Machland

Zur Jubiläumsfeier am 1. Juni 2012 konnte neben LR Viktor Siegl auch die Bürgermeister der Mitgliedsgemeinden begrüßt werden. Nach dem Festakt konnten auch von der Bevölkerung die 10 Betriebe im Betriebsbaugesbiet besichtigt werden. GV Franz Mayrhofer, der Mitglied der Verbansversammlung ist, nützte die Gelegenheit Informationen über die ansässigen Firmen zu erhalten und Erfahrungen auszutauschen ( z.B. Fa. Pöschl -Bild unten).



Im heurigen Jahr haben sich zwei neue Betriebe im Betriebsbaugesbiet niedergelassen. Es sind dies die Fa. KFZ-Wagner aus Steyregg und die Metallbaufirma Nöbauer-Tüchler aus Klam. Derzeit sind im Betriebsbaugesbiet ca. 210 Menschen beschäftigt.



Die Vorstandsmitglieder des Betriebsbaugesbietes INKOBA-Machland mit LR Siegl und AL Pointner.

## Neues Kleinlöschfahrzeug der FF-Arbing am Standort Roisenberg

Die Fahrzeugsegnung fand am 19. August 2012 im Rahmen eines dreitägigen Feuerwehreffestes statt. Als Rahmenprogramm gab es an den Vortagen den Auftritt der Unterhaltungsband A5+ , ein Oldtimer-treffen und ein Seifenkistenrennen.



## Bautätigkeit in Arbing

Hochwasserschutzmaßnahme am Großbingerbach im Bereich Anwesen Grabenschweiger.



Die Neugestaltung der Kreuzung Hauptstraße -Güterweg Hörstorfer im Bereich Wohlmuth konnte nach langwierigen Verhandlungen endlich umgesetzt und somit neu gebaut bzw. auch noch vor dem Winter asphaltiert werden.



Nach der Umwidmung in Baugründe am östlichen Teil von Großbzing hat heuer eine rege Bautätigkeit begonnen. Dieses neue Siedlungsgebiet hat auf Wunsch der Hausbauer auch mit der Bezeichnung "Am Steinbichl" einen eigenen Namen erhalten.



## OÖ-Ortsbildmesse in Perg



GV Franz Mayrhofer besuchte am 26. Aug. 2012 die Ortsbildmesse in Perg. Dabei konnte er die Vertreter der Gemeinde Arbing bei ihrer Präsentation erleben.



## Runde Geburtstage in Arbing



Ende März 2012 feierte Frau Anna Fritzl, Hauptstraße 19 den 80. Geburtstag.



Ende Mai 2012 feierte Frau Anna Strasser, Schloßberg 27/2 den 85. Geburtstag.



Ebenfalls den 80. Geburtstag feierte Anfang April 2012 Frau Friederike Kabelka, Hauptstraße 31/3.



Mitte April 2012 feierte Frau Maria Steinkellner, Frühstorf 4 den 80. Geburtstag.



Ebenfalls den 90. Geburtstag feierte Anfang September 2012 Herr Karl Pfeiffer, Hauptstraße 23.

Den 90. Geburtstag feierte Ende August 2012 Frau Maria Pointner Weinbergstraße 16.



Anfang November 2012 feierte Frau Maria Steininger, Im Weingarten 6 ebenfalls den 90. Geburtstag (Foto links).

Die Richtigkeit und Vollständigkeit dieser Angaben erfolgt ohne Gewähr !

Ende April 2012 feierte Frau Rosa Brunner, Groißing 7/1 den 80. Geburtstag.



Anfang Oktober 2012 feierte Herr Karl Helmwein, Bahnhofstraße 30 den 90. Geburtstag.



Aus diesem Anlass überbrachte eine Gemeindeabordnung den Jubilaren einen Geschenkgutschein und die besten Glückwünsche. Auch die SPÖ-Arbing wünscht zu den runden Geburtstagen Gesundheit und Wohlergehen für die Zukunft.

## Geburten 2012



21.01.2012	Selimovic Anessa	Bahnhofstraße 14/3
26.01.2012	Baumgartner Tamara Christine	Schlossberg 13/2
23.02.2012	Mairhofer Simon Joel	Hauptstraße 6
02.04.2012	Tagwerker Lorenz	Eichpichl 51
02.04.2012	Wegerer Lara	Rosental 9/1
13.04.2012	Stolz Elias	Schlossfeld 32/1
23.06.2012	Ernecker Isabella	Rosental 10/2
02.07.2012	Nußbaumüller Magdalena	Groißing 5/2
18.07.2012	Aichinger Jan	Bahnhofstraße 18/5
15.08.2012	Fuchs Sebastian Michael	Bahnhofstraße 14/2
22.08.2012	Breinich Lara Emily	Hauptstraße 21/3
05.09.2012	Lüloff Luca Walter	Rosental 28
15.10.2012	Naderer Elena	Rosental 26/2
20.11.2012	Strasser Clemens	Am Tobrabach 6



## Hochzeiten 2012

30.06.2012.	Vesze Krisztina Zsuzsanna u. Kamarás György Peter	Rosental 30/2
07.07.2012	Hochgatterer Ingrid u. Christian	Bahnhofstraße 20
17.08.2012	Lüloff Sandra u. Andy	Rosental 28
08.10.2012	Haier-Lauriuc Simona Alexandrina u. Haier Andreas	Hauptstraße 31/4
15.12.2012	Danner Brigitte Anna u. Thomas-Peter	Im Weingarten 19

## Todesfälle 2012

07.02.2012	Keplinger Rudolf Wilhelm	Rosental 28
08.02.2012	Grabenschweiger Stefanie	Rosental 53/1
29.03.2012	Fröschl Maria	Rosental 46/1
10.04.2012	Öhlinger Herbert	Schlossberg 39/1
05.05.2012	Windischhofer Olivia	Hummelberg 32
28.05.2012	Pfeiffer-Eder Hermine	Frühstorf 20/1
26.09.2012	Weberberger Hermine	Schlossberg 11
29.10.2012	Steinkellner Josef	Frühstorf 4
15.11.2012	Geirhofer Franz	Frühstorf 10

### Herzlichen Glückwunsch

Das Fest der Goldenen Hochzeit feierte Ende April 2012 das Jubelpaar:  
**Maria u. Heinrich Hochgatterer**  
Frühstorf 16

**Frieda u. Franz Kunse**

Rosental 42  
sowie Ende Mai 2012

**Maria u. Georg Kastner**

Schloßberg 44

Das Fest der Diamantenen Hochzeit feierte Anfang Juni 2012 das Jubelpaar:

**Gertrude u. Karl Pfeiffer**

Hauptstraße 23

Ihr Partner für Tiefbau  
und Wasser wirtschaft!



A-4020 Linz Niederreithstraße 43/ Tel. (0732) 65 60 88/  
Fax (0732) 66 03 69/ e-Mail ztkanzlei@eitler.at

http://www.eitler.at

Ein Danke  
an alle  
Inserenten  
in der  
ORTSPOST





**Unser Motto:  
Gemeinsam nicht  
einsam, mach mit  
bleib fit !**

## Agil bis zum Jahresende

Am 19. April hielten wir unsere Frühjahrswanderung bei herrlichem Wetter ab. Start und Ziel war das Restaurant „Donautreff“ in Wallsee. Auf dem kürzeren Weg wurde ein Teilstück des Donaualtarms bewandert. Die längere Strecke führte zuerst am Donaualtarm entlang, dann ging es Richtung Sindelburg. Hier versorgte uns unser Ur-Arbinger Günther Strasser kostenlos mit Getränken. Nach dieser kurzen Rast wanderten wir zurück zum Ausgangspunkt, wo wir bei Speis und Trank diese Veranstaltung ausklingen ließen. Lieber Günther nochmals herzlichen Dank für die Getränke spende



Rege Beteiligung gab es auch beim Mühlviertler PV-Wandertag in Haslach am 26. Mai. Unsere OG errang hier als prozentuell stärkste Gruppe des Bezirkes Perg den ersten Platz.



Eine Abordnung unserer OG nahm am 21. Juli am Bezirkswandertag in St. Georgen/Walde teil.



Die Beteiligung am Bezirksradwandertag mit 29 Radlern brachte uns als stärkste Gruppe den ersten Platz.

Am 18.08. stand der Freistädter Bezirkswandertag in St. Oswald auf dem Programm. Anschließend wurde das Pensiorenringtreffen in Waldhausen besucht.



Beim anstrengenden Wandern lief sich Toni die Sohlen heiß !



Unser Radwandertag fand am 28.07. bei tropischen Temperaturen statt. 38 Personen strampelten nach Mitterkirchen ins Festzelt der ehemaligen FF Hütting, die hier ihr Sommerfest abhielt.

Gruppenfoto-Ausflugsteilnehmer in Südtirol



Bei unserer Muttertagfeier am 08. Mai am Roanahof konnten unsere zahlreichen erschienenen Mitglieder auch BV Franz Schäumüller begrüßen. Besinnliche Gedichte unseres Vors. Anton, sowie von Erni und Eva brachten uns in die richtige Stimmung. Kleine Präsenten wurden an die Mütter und Väter verteilt. Hans auf der Ziehharmonika sorgte ebenfalls für gute Unterhaltung. Den Höhepunkt bildete die goldene Hochzeitsfeier unseres Jubelpaares Maria und Georg Kastner. PV-Assistentin Erni Baumgartner gestaltete die feierliche Messe. Wir wünschen Maria und Georg Glück und Gesundheit für die nächsten 50 Jahre.



Der Tagesausflug am 27.06. führte uns auf die Reiteralm. Heimwärts führen wir über Bad Aussee nach Gmunden auf den Gmundner Berg. Der schöne Ausblick auf den Traunstein und den Traunsee ließ uns die Jause doppelt gut schmecken.



Unser Halbtagesausflug am 16. Mai führte uns nach Seitenstetten. Hier stand eine interessante Führung durch das Stift auf dem Programm. Zur Jause kehrten wir im Mostheurigen Bruckhof in Sindelburg ein.

So ein volles Programm können wir nur verwirklichen, weil in unserem Verein einfach die Harmonie passt und vom Vorstand bis zu den Mitgliedern jeder den gleichen Stellenwert hat.



**Der PV Arbing wünscht seinen Mitgliedern und allen**

**Arbingern ein frohes Fest, sowie Glück und Gesundheit für das Jahr 2013.**

Unsere viertägige Reise vom 24.09. – 27.09. nach Südtirol war wieder ein voller Erfolg. Auch Spiel und Spaß kamen nicht zu kurz.



## Pendlerpauschale fairer und sozialer: Viele FSG - Forderungen durchgesetzt

AK-Präsident Dr. Johann Kalliauer: „Unser jahrelanger Kampf für ein faires und sozialeres Pendlerpauschale hat sich gelohnt!“



### Kleine Einkommen besonders entlastet

„Unser jahrelanger Kampf für ein faireres und sozialeres Pendlerpauschale hat sich gelohnt!“, stellt AK-Präsident Dr. Johann Kalliauer fest. Tatsächlich ist es den Sozialdemokratischen GewerkschaftlerInnen (FSG) und der SPÖ gelungen, viele ihrer Forderungen durchzusetzen. Pendler/-innen mit kleinen Einkommen wird die neue Regelung, die mit Jänner 2013 in Kraft tritt, eine besonders spürbare Entlastung bringen.

### Pendlerpauschale auch für Teilzeitkräfte

Denn erstmals wird es – zusätzlich zu den bestehenden Steuerfreibeträgen – auch Direktzahlungen geben. Darüber hinaus können künftig auch Teilzeitkräfte das Pendlerpauschale beziehen: Schon ab einem Pendeltag pro Woche steht ein Drittel des Pauschales zu, ab zwei Tagen zwei Drittel und ab drei Tagen das gesamte Pauschale. „Dadurch wird der Bezieherkreis auf viele Kleinverdiener/-innen ausgeweitet“, freut sich Kalliauer.

### Günstige „Jobtickets“ für Öffi-Benutzer

Noch eine wichtige Verbesserung, und zwar für Benutzer/-innen öffentlicher Verkehrsmittel: Ab Jänner können Arbeitgeber/-innen auf freiwilliger Basis „Jobtickets“ ausstellen und steuerlich absetzen. Die Tickets – zum Beispiel ÖBB-Jahreskarten – werden so billiger. „Die 150 Millionen Euro Mehrkosten für die Reform sind gut angelegt, weil Zehntausenden Beschäftigten geholfen wird“, sagt der AK-Präsident.

## Höchste Zeit für Umverteilung

„Jeder Mensch geht irgendwann in einen unserer Kindergärten oder eine Schule, benutzt unsere Straßen oder lässt sich in unseren Krankenhäusern versorgen – auch MillionärInnen. Bei der Absicherung all dieser Möglichkeiten tragen MillionärInnen aber nur sehr wenig im Vergleich zu uns anderen bei. Wir wollen das ändern.“

### Gerecht verteilt?

10% der Bevölkerung gehören zwei Drittel des privaten Vermögens in Österreich.

90% der Bevölkerung gehört zusammen das restliche Drittel.

Das private Gesamtvermögen in Österreich beträgt 1300 Milliarden Euro. Das ist das Sechsfache der österreichischen Gesamtverschuldung.

### Gerecht entlohnt?

Die durchschnittliche Monatsgage von ManagerInnen börsennotierter Unternehmen beträgt 92.900 Euro im Monat lt. AK Wien. Das durchschnittliche ArbeitnehmerInnen-Einkommen beträgt 2.050 Euro im Monat.

## Spekulationen in den Ländern verbieten

Bundeskanzler Werner Faymann will nun rasch volle Transparenz über Veranlagungen in den Ländern sowie Richtlinien, die Spekulation mit Steuergeld in den Bundesländern unterbinden.

### Volle Transparenz über Veranlagungen

Um Spekulation mit öffentlichen Geldern einen Riegel vorzuschieben, fordert Bundeskanzler Faymann, dass es nun volle „Transparenz und mehr Klarheit über die Veranlagung von öffentlichen Geldern“ geben muss. Analog zu den Richtlinien auf Bundesebene soll es auch in den Ländern klare Regeln und Kontrollinstrumente geben. Diese Richtlinien sollen gemeinsam mit den Bundesländern erarbeitet werden. „Die Länder müssen bei den Einnahmen-Ausgaben-Rechnung nicht ausweichen, in welchen Risikogeschäften sie drinnen sind. Das muss sich radikal ändern“, so der



Finanzstaatssekretär Peter Schieder und Bundeskanzler Werner Faymann

Kanzler in den „Salzburger Nachrichten“. Klar ist für den Bundeskanzler auch: „Wenn es Richtlinien gibt, müssen sie eingehalten werden. Wir verantworten die Bonität Österreichs, und da gehören die Finanzen der Länder dazu. Wir wollen den Ländern nicht die Finanzgebarung wegnehmen, aber genau sehen, was sie machen. Die Bundesländer werden aber weiter die Verantwortung haben, wie sie innerhalb der neuen Richtlinien vorgehen.“

## NÖ und Kärnten - Milliarden-Verluste nach Spekulationen

Wie notwendig neue Richtlinien gegen Spekulation mit Steuergeld sind, zeigen auch die Beispiele Niederösterreich und Kärnten:

**NÖ:** Die Veranlagung der NÖ Wohnbaugelder seit dem Jahr 2002 hat mit Stichtag 31. Oktober 2011 einen Verlust von 1,106 Mrd. Euro gebracht.

**Kärnten:** 2009 musste die Hypo Alpe Adria notverstaatlicht werden. Die Haftungen zum Zeitpunkt der Verstaatlichung hatten über 20 Milliarden Euro ausgemacht, aktuell sind es immer noch 16 Milliarden Euro. Bisher wurden 1,55 Milliarden Euro Steuergeld in die Bank gesteckt. Trotz harter Sanierungsbemühungen besteht 2012 ein erneuter Kapitalbedarf von 1,5 Mrd. Euro. Um diesen zu decken, pumpt der Bund erneut 500 Millionen Euro ins Institut.

**Be SYSTEMS**  
Betriebs-einrichtungen GmbH

Josef Brabenetz, 4341 Arbing  
Puchberg 15, Tel. 07269/60 303  
Fax DW 22  
office@be-systems.at  
www.be-systems.at

**BÜFFELSTARK**

Schlöß  
Gillerei und Heuriger

Gasthof  
Schweiger

Wolfgang Schweiger, 4341 Arbing, Schloßberg 1  
Tel. 07269 386 -0663-9265575  
Fax: 07269-386-6

Welche Kuh würden Sie melken?

SPÖ ÖÖ

millionärssteuer.  
logisch, gesund, kuhl.